**Happy Birthday Goldvreneli**

*Unser Vreneli feiert im Jahr 2017 seinen 120. Geburtstag*

Das 20 Franken Goldvreneli ist wohl die bekannteste und auch die beliebteste Goldmünze in der Schweiz. Sie wurde erstmals 1897 und letztmals im Jahr 1949 geprägt. Sie wurde vom Medailleur Fritz-Ulysse Landry entworfen. Er stammte aus einer Neuenburger Graveurfamilie und lernte sein Handwerk unter anderem bei Antoine Bovy, dem Schöpfer unseres Schweizer Frankens. Insgesamt wurden rund 60 Millionen Exemplare des Goldvrenelis zu 20 Franken hergestellt. In fast jedem Schweizer Haushalt stösst man früher oder später auf diese Münze, sei es als Taufgeschenk vom Götti oder Weihnachtsgeschenk der Grossmutter. Und gerade in aktuelle Zeiten gibt es immer mehr Menschen, die diese schöne Münze als Anlage oder Reserve halten, teils auch in grossen Stückzahlen.

**Unsere Landesmutter ein Vreneli?**

Das 20 Franken Stück wurde nicht immer «Vreneli» (Verkleinerungsform von Verena) genannt. Wie es dazu kam, kann man heute nicht mehr genau nachvollziehen. Die Bezeichnung «Vreneli» bürgerte sich aber erst vor dem 2. Weltkrieg ein. Im Jahre 1943 tauchte der Begriff «Vreneli» erstmals in gedruckter Form auf. Eine mögliche Erklärung ist, dass es sich bei der jugendlichen Darstellung der Verena eben mehr um ein junges «Vreneli» als um eine gestandene Landesmutter handelt.

Der Wert des Goldvrenelis hängt neben dem aktuellen Goldpreis vor allem von der Auflagezahl und der Erhaltungsqualität (wie gut ist die Münze erhalten) ab. Während beispielsweise 1904 nur gerade 100’000 Stück geprägt wurden, ist das Goldvreneli von 1949 mit 10 Millionen Prägungen fast schon eine Massenware.

In diesem Jahr feiert unser Goldvreneli seinen 120. Geburtstag. Die Schweiz gratuliert der jungen Landesmutter «Vreneli» zum runden Wonnenfest.